

Immersion - zweisprachige Matura Englisch/Deutsch

Version vom 09.09.2024

immergere - eintauchen

Fremdsprachen lernt man am besten, wenn sie Teil des Alltags sind. Im Immersionsunterricht werden in ausgewählten Kernfächern Sprache, Texte, Aufgaben, Dokumentationen und Diskussionen auf Englisch geführt. Der Stoff des jeweiligen Faches bleibt im Mittelpunkt.

Ziel des Immersionsunterrichts ist, eine gewisse Selbstverständlichkeit im Umgang mit der Fremdsprache zu erreichen. Durch den vielfältigen und natürlichen Umgang mit der englischen Sprache erwerben Sie vertiefte Kompetenzen für Ihr späteres Studium und Ihren Beruf.

Das Ziel

Sie erwerben eine zweisprachige Maturität gemäss Art. 18 MAR (Maturitätsanerkennungsreglement). Die Kantonsschule Stein führt vorerst eine Immersionsabteilung pro Jahrgang.

Aufbau des Lehrgangs

Die Einführung des immersiven Unterrichts erfolgt schrittweise. Für die Anerkennung des zweisprachigen Maturitätslehrganges¹ werden im Minimum 800 Lektionen Immersionsunterricht verlangt. Diese Zahl wird in der Regel bis zur Matura überschritten.

Für alle Immersionsfächer gelten die Lehrpläne der jeweiligen Fächer, der Hauptunterschied zum regulären Maturitätslehrgang ist die Anzahl der Lektionen in englischer Sprache. Die wichtigsten Fachbegriffe müssen Sie aber auch auf Deutsch verstehen, z.B. um diese in einem Schwerpunkt- oder Ergänzungsfach, welche auf Deutsch geführt werden, anwenden zu können.

Folgende Fächer können auf Englisch unterrichtet werden:

- Geschichte, Geografie, Wirtschaft/Recht
- Biologie, Chemie, Physik
- Mathematik, Informatik

Solange sich die Kantonsschule Stein im Aufbau befindet, werden einzelne Fächer aus diesen Bereichen auf Englisch angeboten. Die Kombination variiert je nach Abteilung.

Für wen eignet sich der Immersionsunterricht?

Das Angebot richtet sich an leistungsstarke und sprachbegabte Schülerinnen und Schüler, die zusätzlich zum Regelunterricht ihre Sprachkompetenz im täglichen Gebrauch der englischen Sprache trainieren und vertiefen wollen. Besonders textlastige Fächer können zumindest zu Beginn anspruchsvoller sein. Ein eventuelles Austauschjahr muss in einem englischsprachigen Land oder an einer entsprechenden Schule stattfinden. Für den Ausnahmefall ist ein gut begründeter Antrag der Schulleitung zu unterbreiten.

¹ Siehe auch: Reglement der Schweizerischen Maturitätskommission (SMK) für die Anerkennung kantonaler zweisprachiger Maturitäten: [kriterien_fuer_dieanerkennungkantonalerzweisprachigermaturitaete.pdf](#)

Aufnahmebedingungen

Pro Jahrgang wird vorerst eine Abteilung geführt. Melden sich mehr Schülerinnen und Schüler an als Plätze vorhanden sind, wird neben schulorganisatorischen Kriterien der Notendurchschnitt der vorherigen Schule den Zuteilungsentscheid beeinflussen.

Die Aufnahme ist verbindlich und verpflichtet zum Besuch des Immersionsunterrichts bis zur Matura. Über Eintritte zu einem späteren Zeitpunkt entscheidet die Schulleitung. Im Falle einer Repetition ist der Wiedereintritt in eine Immersionsklasse nicht garantiert.

Kontakt: Benedikt Erhardt, Prorektor